Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern

Band: 46 (1968)

Heft: 1

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mutationen

Neueintritte

Brülisauer Werner, Teppichverkäufer, Bannholz, 3033 Wohlen empfohlen durch Fritz Meier/Samuel Backhaus

Hofmann Edwin, Bauingenieur, Thormannstrasse 48, 3000 Bern

empfohlen durch E. P. Lehmann/Ernst Iseli Huber Andreas, Elektroniker, Neuhausweg 23, 3027 Bern

empfohlen durch Robert Krebs/Hans Michel Köhli Heinz, dipl. Malermeister, Jolimontstrasse 19, 3000 Bern empfohlen durch Fritz Bühlmann/Werner Stalder Lerch Claude, eidg. dipl. Buchhalter, Egleri 1, 2072 St-Blaise

empfohlen durch Toni Oesch/Arthur Schluep Messerli Paul, stud. tech., Oberburgstrasse 19d, 3400 Burgdorf

empfohlen durch Peter Reinhard/Christian Reinhard von Orelli Martin, stud. phil. I, Schwarzenburgstrasse 146, 3097 Liebefeld empfohlen durch Jean-P. Meyrat (Neuchâtel)/Vinzenz von Steiger (Biel)

Senn Walter, Primarlehrer, Scheuernstrasse 7, 3280 Murten empfohlen durch Hans Eggen/F. Gasser

Es sei hier nachgeholt, dass der in den CN Nr. 12/1967 publizierte René Duss empfohlen worden ist durch Peter Schneider und Fritz Stähli.

Übertritte

Beusch Matthäus, Programmierer, Lindenhofstrasse 10, 3038 Worblaufen empfohlen durch Sektion Genevoise Matter Alfred, Ing. HTL, Weinbergstrasse 84, 8408 Winterthur empfohlen durch Sektion Winterthur

Neueintritte bisheriger JO-Mitglieder

Anderegg Bernard, Maschinen-Konstrukteur, 50 Loftusstreet, Wollongong 2500 NSW (Australia)

Gloor Armin, Verwaltungsangestellter, Tulpenweg 16, 3097 Liebefeld Kipfer Peter, stud. med. dent., Grossholzweg 16, 3073 Gümligen alle empfohlen durch den JO-Chef Max Knöri

Einsprachen gegen die Aufnahme dieser Kanditaten sind bis spätestens zu Beginn der Februar-Versammlung an den Vizepräsidenten zu richten.

Totentafel

Paul Gasser, Chexbres, Eintritt 1921, gestorben am 29. 3. 1967 Emil Eberhard, Eintritt 1912, gestorben am 31. 3. 1967. Alois Riederer, Eintritt 1926, gestorben am 1. 6. 1967 Hans Seiling, Eintritt 1910, gestorben am 11. 6. 1967. Paul Schmid, Eintritt 1918, gestorben am 29. 11. 1967. Ralph Hafen, Eintritt 1967, gestorben am 24. 12. 1967. Ulrich Joss, Eintritt 1934, gestorben 13. 1. 1968.

Sektionsnachrichten

Protokoll

der Mitgliederversammlung im Casino vom 10. Januar 1968. Anwesend etwa 200 Mitglieder und Angehörige - Beginn: 20.15 Uhr - Vorsitz: Hans Steiger (Präsident und Vizepräsident abwesend).

1. Das Protokoll der Hauptversammlung vom 29. November 1967 wird genehmigt.





Sportgeschäft im **1.**Stock

Sportsocken

HOSSMANN & RUPF

Nachfolger R. Hossmann

Bern, Waisenhausplatz 1-3

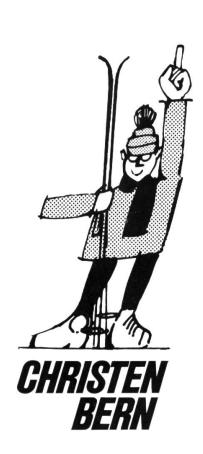


WSB-Regenschutz «Typ SAC»

Spezialpreis für SAC-Mitglieder

Fr. 53.50

S. SUTER, Poststrasse 4 3073 Gümligen Telephon 031 52 02 88



2. Mutationen

- a) Todesfälle: Der Vorsitzende gibt Kenntnis vom Tode von Paul Gasser, Emil Eberhard, Alois Riederer, Hans Seiling, Paul Schmid, Fritz Triner und Ralph Hafen, zu deren Ehren sich die Anwesenden von den Sitzen erheben. Fritz Triner wohnte in Luzern und war mit Eintrittsjahr 1903 das clubälteste Sektionsmitglied. Zu seinem 90. Geburtstag hatte ihm die Sektion gratuliert (vgl. Clubnachrichten Nr. 9/1966). Bis zuletzt ist er in die Berge gegangen, und an den Veteranenveranstaltungen hat dieses liebe treue Mitglied nie gefehlt.
- b) Neuaufnahmen: Die in der letzten Nummer der CN publizierten Kandidaten werden einstimmig aufgenommen. Ernst Heiniger als Vollmitglied, da er seine frühere Stammsektion verlässt.
- 3. Mitteilungen: Fritz Bühlmann lässt sagen, dass die Schneeverhältnisse in den Bergen ausgezeichnet sind und in unseren Winterhütten Platz genug vorhanden ist.
- 4. Verschiedenes: Das Wort wird nicht verlangt.

Rucksackerläsete 1968: Othmar Tschopp kommentiert Bilder von Hermann Kipfer über eine Besteigung des Wasenhorns, Fritz Brechbühler solche von der Forstexkursion und Skitouren im Gotthardgebiet und um Saas-Fee, Fred Furer «von vielen schönen Touren». Bümi Meyer erzählt von den Anfängen der Rucksackerläsete, die 1953 erstmals stattgefunden hat. Unter dem Motto «Veteranezyt» stellt er bekannte SACler von einst und jetzt vor. Hansruedi Grunder spricht mit würzigem Humor von Kletter-, Hoch- und Skitouren (Simelistöcke, Mischabel, Aletschhorn). Der Vorsitzende dankt den Beteiligten im Namen der Anwesenden für ihre ausgezeichneten Beiträge. Mit der Lösung dieser ersten Aufgabe hat Walter Gilgen als neuer Chef des Geselligen bereits seine Feuerprobe bestanden. Schluss der Versammlung 22.30 Uhr.

Albert Saxer

Bergsafari zum Kilimandscharo

Da bei unseren Mitgliedern das Interesse an einer Besteigung des 6010 m hohen Kibo unvermindert anhält, sei hier kurz auf folgende Anschlussmöglichkeiten hingewiesen:

- 1. Vom 11. bis 28. Februar 1968 an eine Reisegruppe schweiz. Alpinisten und Mitgliedern des ÖAV. Nach der Bergfahrt Besuch der wildreichsten Tierreservate Ostafrikas: Tsavo, Momella, Amboseli und Treetops. Reise mit Boeing 727 direkt nach Nairobi mit Zwischenlandungen in Kairo und Khartum. Organisation Kuoni AG Zürich.
 - Reisekosten Fr. 2880.-.
- 2. Vom 18. Juli bis 2. August 1968 mit dem Schweiz. Lehrerverein (auch Nichtlehrer können teilnehmen). Tierparks Ngorongoro, Manyara, Amboseli und Tsavo. Flug Zürich-Nairobi-Zürich mit Convair-Coronado. Reisekosten alles inbegriffen Fr. 2650.—.

Safari und Bergfahrt stehen unter der Leitung von Clubkamerad Fritz Lörtscher, Friedlistrasse 16, 3006 Bern, der den Kibo letztes Jahr bereits zum 12. Mal bestiegen hat und zu weiterer Auskunft gerne bereit ist.

Die Stimme der Veteranen

Der längste Veteranenobmann

Der letzte Weihnachtshöck stand im Zeichen der Amtsübergabe des bisherigen Veteranenobmanns an seinen Nachfolger. Oben an der Kommandobrücke, welche auf dem Gurten zwei lange, festlich beleuchtete Tischreihen mit etwa 60 zum Mahl verbliebenen Veteranen verband, gewissermassen im Zenith des riesigen Hufeisens,